

Selbstverpflichtung

# Gute Planung von PV-Freilandanlagen

## Wie sich Energiewende, Umwelt- und Naturschutz vereinen lassen

Solarenergie hat das Potenzial durch die massive Effizienzsteigerung und Kostendegression der vergangenen Jahre einen großen Teil der Energienachfrage in Deutschland zu decken. PV-Freilandanlagen werden hierbei eine bedeutende Rolle spielen. Zu den zentralen Fragen der Energiewende gehört damit, wie sich der Ausbau von PV-Freilandanlagen möglichst positiv auf Umweltschutz, Landwirtschaft und Naturschutz auswirkt. Der Bundesverbandes Neue Energiewirtschaft (bne) hat mit der Erarbeitung der Checkliste „Gute Planung“ Antworten gefunden. Diese Checkliste hat das Ziel, sicherzustellen, dass PV-Freiflächenanlagen einen positiven Beitrag zu Klimaschutz, Biodiversität, Natur- und Umweltschutz sowie der ländlichen Entwicklung leisten. Zugleich sollen diese Vorteile für alle Partner transparent nutzbar gemacht werden.

Der Bundesverband Neue Energiewirtschaft empfiehlt, bei der Planung, Errichtung und Betrieb von PV-Freilandanlagen einen über die regulatorischen Vorgaben hinausgehenden Beitrag zu leisten, der sowohl die Akzeptanz bei Gemeinden, Landwirten und Bürgern vor Ort stärkt, deren Interessen ernst nimmt, als auch dem Umwelt- und Naturschutz zu Gute kommt.

Ein übergeordnetes Ziel ist es, in der Konzeption, Genehmigung, Errichtung und dem Betrieb einer PV-Freilandanlage **Best Practice zum Standard zu erheben**. Dadurch kann erreicht werden, dass zusätzlich zu energiewirtschaftlichen Aspekten auch weitere Handlungsfelder strukturiert bearbeitet werden können. Dies sichert

Vorteile für Kommunen, Bürgerinnen und Bürger, sowie für den Naturschutz mit positiven Effekten für die Biodiversität.

„bne - Gute Planung“ stellt eine Selbstverpflichtung dar und enthält

- **Verpflichtungen gegenüber Gemeinden, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürgern**
- **Verpflichtungen gegenüber Landwirten und zur Flächennutzung**
- **Verpflichtungen zur Integration einer Photovoltaik-Anlage in die Landschaft**
- **Verpflichtungen zur Steigerung der Artenvielfalt**
- **Weitere Verpflichtungen (Planung, Umsetzung, Technik)**



Der bne und die Unterzeichner dieser Selbstverpflichtung (Planer, Errichter und Betreiber von PV-Freilandanlagen) verpflichten sich freiwillig, die definierten Standards Guter Planung umzusetzen und einzuhalten. PV-Anlagen, die anhand der bne-Checkliste realisiert werden, erhalten die „bne - gute Planung“ - Kennzeichnung.

[Download: "Gute Planung von PV-Freilandanlagen" \(Stand September 2020\)](#)

Unternehmen, die den bne-Standard „Gute Planung von PV-Freilandanlagen“ anwenden:

Alphabetische Liste der Unterzeichner (Stand Oktober 2020)

- ASG Engineering GmbH (<https://asg-solar.de>)
- BayWa r.e. renewable energy GmbH ([www.baywa-re.com](http://www.baywa-re.com))
- ELYSIUM SOLAR (<https://elysium-solar.de/>)
- EnBW Energie Baden-Württemberg AG ([www.enbw.com](http://www.enbw.com))
- Enerparc ([www.enerparc.de](http://www.enerparc.de))
- juwi AG ([www.juwi.de](http://www.juwi.de))
- LichtBlick SE (<https://www.lichtblick.de>)
- MaxSolar GmbH ([www.maxsolar.de](http://www.maxsolar.de))
- NATURSTROM AG und deren Betreibergesellschaften ([www.naturstrom.de](http://www.naturstrom.de))
- OSTWIND Erneuerbare Energien GmbH ([www.ostwind.de](http://www.ostwind.de))
- Prowind Solar GmbH (<https://www.prowind.com/solar/>)
- pv project Deutschland GmbH (<http://pvproject.de>)
- solar-konzept GmbH ([www.solar-konzept.de](http://www.solar-konzept.de))
- solargrün GmbH ([www.solargruen.de](http://www.solargruen.de))

- Solarpraxis AG ([www.solarpraxis.de](http://www.solarpraxis.de))
  - Solarpraxis Engineering GmbH ([www.solarpraxis.com](http://www.solarpraxis.com))
  - Trianel Energieprojekte GmbH & Co. KG ([www.trianel.de](http://www.trianel.de))
  - UmweltProjekt AG ([www.umweltprojekt.de](http://www.umweltprojekt.de))
  - Vattenfall GmbH ([www.vattenfall.de](http://www.vattenfall.de))
  - Wattner Projektentwicklungsgesellschaft mbH ([www.wattner.de](http://www.wattner.de))
  - Wattmanufactur GmbH & Co. KG (<https://wattmanufactur.de>)
- 

Jetzt mitmachen!

## Auch ihr Unternehmen errichtet PV-Freilandanlagen nach den bne-Kriterien, oder plant dies in Zukunft?

Eine Mitgliedschaft in diesem Verband ist hierbei erwünscht, aber keine Voraussetzung.

[Nehmen sie gerne mit uns dazu Kontakt auf.](#)

### Ausblick

Aufbauend auf den Ergebnissen der Studie [Solarparks - Gewinne für die Biodiversität](#) strebt der bne an, in Abstimmung mit den großen deutschen Umweltverbänden eine Checkliste „Artenvielfalt in PV-Freilandanlagen“ zu erarbeiten, die den Unternehmen dieser Selbstverpflichtung als Blaupause dient. Mit den Maßnahmen dieser Checkliste werden Photovoltaik-Freilandanlagen einen signifikanten Beitrag leisten können, um die lokalen Bedingungen für Natur und Umwelt zu verbessern.

Nehmen Sie dazu gerne mit uns Kontakt auf.

---

Weiterführende Informationen

## Studie: Solarparks – Gewinne für die Biodiversität

Untersuchung zum Einfluss der Photovoltaik auf die Artenvielfalt Eine der zentralen Fragen der Energiewende ist die optimale Verwendung des kappen Gutes „Fläche“, um Klimaschutz, Landwirtschaft und Naturschutz miteinander zu verbinden. Die im November 2019 veröffentlichte Studie im Auftrag des Bundesverbandes Neue Energiewirtschaft, bne, kommt zu dem Ergebnis, dass Solarparks positiv auf die Biodiversität wirken.

[Nehmen sie gerne mit uns dazu Kontakt auf.](#)

#### Infofilm: Gute Solarparks - Artenvielfalt, Klimaschutz und saubere Energie

Gute Solarparks - Artenvielfalt, Klimaschutz und saubere Energie



Solarenergie hat das Potenzial durch die massive Effizienzsteigerung und Kostendegression der vergangenen Jahre einen großen Teil der Energienachfrage in Deutschland zu decken. Solarparks werden hierbei eine bedeutende Rolle spielen. Eine "Gute Planung" von Solarparks bietet Vorteile für Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie für die Artenvielfalt. Der Bundesverband Neue Energiewirtschaft e.V. (bne) empfiehlt daher, bei der Planung, Errichtung und Betrieb von Solarparks einen über die regulatorischen Vorgaben hinausgehenden Beitrag zu leisten, der sowohl die Akzeptanz bei Gemeinden, Landwirten und Bürgern vor Ort stärkt, deren Interessen ernst nimmt, als auch dem Umwelt- und Naturschutz zu Gute kommt.

Weitere Infos unter [www.gute-solarparks.de](http://www.gute-solarparks.de)

# Noch kein bne-Mitglied?

Sie interessieren sich aber für eine Mitgliedschaft im Verband? Dann wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle - wir melden uns unverzüglich bei Ihnen!

[Infos per E-Mail anfordern](#) Oder einfach anrufen: 030 400 548 - 0

## Kontakt



Markus Meyer

Leiter Verbandsentwicklung und Mitgliederangelegenheiten

[Zum Kontaktformular](#)

[Persönlich kontaktieren](#)



© Bundesverband Neue Energiewirtschaft e.V.